

Bekanntmachung.

Die aus der A. Jacobsohn'schen Kontursmanufaktur herrührenden Waaren, bestehend aus fertigen

Herren-, Knaben- u. Arbeiter-Garderoben

sollen zu Tagespreisen ausverkauft werden.
Winter-Paletots, Kragenmäntel u. Schlafroben unter Lage.
Der Ausverkauf findet im Geschäftslotal
Leipzigerstraße 55
statt und zwar
Vormittags von 7 bis 1 Uhr,
Nachmittags „ 2 1/2 „ 7 „
Sonntags auch geöffnet.

Fussbodenanstrich

Der dauerhafteste
in Bernsteinalack mit Farbe.
Derselbe trocknet über Nacht hart und gibt den schönsten Glanz,
A. Wd. 75 Bgr. nur bei

E. Walther's Nachf.,

Moringwinger 1 und Steinweg 26.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzpocken-Impfungen in der hiesigen Stadt beginnen unter Leitung des Königl. Sanitätsraths Dr. Kiesel am Mittwoch den 1. Mai er. um 3 Uhr Nachmittags in dem Curiosaal der Bürgerstraße in der Clarastraße Nr. 7 und werden regelmäßig jeden Mittwoch am Sonnabend in dem vorgenannten Saale zu der gebührenden Zeit fortgesetzt.

- Bemerkung wird hierbei zugleich, daß
1. aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten wie Scharlach, Masern, Diphtheritis, Croup, Keuchhusten, Rostpocken, rotterartige Entzündungen, oder die natürlichen Pocken herrschen, Impfungen zum allgemeinen Zweck nicht gemacht werden dürfen, daß
 2. Kinder zum Impftermine mit reinem Wasser und mit reinen Kleidern gebracht werden müssen, sowie, daß
 3. auch nach dem Impfen auf möglichst große Reinlichkeit der Impfung zu sehen ist und
 4. jeder Impfung acht Tage nach erfolgter Impfung, also am darauf folgenden Mittwoch oder Sonnabend zu der festgesetzten Stunde zur Revision gestellt werden muß, widrigenfalls die Impfung als ungelungen angesehen wird und ein zweites Impfen nicht erbeten werden kann.
- Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung, oder weil in dem Hause eine ansteckende Krankheit herrscht, nicht in das Impfstübchen gebracht werden können, so haben die Eltern oder deren Vertreter dieses spätestens am Terminstage dem Impfarzt anzuzeigen.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Aus den Anträgen der Dr. Petrus Offenbergschen Stiftung stehen uns zur Ausübung einer bedürftigen, rechtschaffenen hiesigen Bürgerstöchter, die sich zu verheirathen in Begriff ist, 240 Mark zur Verfügung. Bewerberinnen, bei denen diese Bedingungen zutreffen, wollen sich bis zum 15. Mai er. bei uns melden.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der am 11. September 1847 zu Halle a. S. geborene Maurer Ferdinand Heinrich entzieht sich der Sorge für seinen Sohn, so daß derselbe aus öffentlichen Mitteln versorgt werden muß.

Der Armen-Direktion.

Bekanntmachung.

Die zur Zeit an den Kaufmann Christian Schneider hieselbst verarbeiteten Kellerräume unter dem Rathhause sollen vom 1. Oktober 1895 ab andersweit auf sechs Jahre verpachtet werden.
Bekanntmachung werden erlitten, ihre Offerten im Stadtkellertar, Rathhaus Nummer 30, niederzulegen, wofür sich während der Dienststunden die Vermietungsbedingungen zur Einsichtnahme anfragen.
Halle a. S., den 21. März 1895.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen, welche bisher im Besitze eines Obstandes auf öffentlichen Straßen und Plätzen waren, werden aufgefordert, den polizeilichen Erlaubnisschein für das 2. Quartal binnen einer Woche, spätestens am 4. Mai ds. J., im Zimmer Nr. 56 des Polizei-Verwaltungsbüros während der Vormittags-Bureau-Stunden in Empfang zu nehmen, widrigenfalls die betreffenden Obstände an andere Bewerber vergeben werden.
Wichtig ist, daß darauf hingewiesen, daß in Zukunft jene Erlaubnisscheine innerhalb der ersten 2 Wochen jedes Quartals abgeholt werden müssen. Erfolgt letzteres nicht rechtzeitig, so wird über die Säube anderweitig verfügt.
Halle a. S., den 26. April 1895.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der im Jahre 1859 zu Ballmossel bei Neumittelwalde geborene Arbeiter Friedrich König entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodas dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.
Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthalts.
Halle a. S., den 21. März 1895.

Die Armen-Direktion.



Linoleum,

zum Auslegen von Zimmern, prächtige Muster, 1 m von 1,80 Mk. an.
Directe Vertretung der Fabrik.
Besug in Waggonladungen.

Wachstuch- u. Gummidecken

in allen Größen, abwaschbar, hell u. dunkelfarbig, das Praktischste für jeden Haushalt.
Für Gartentische neue reizende Stoff-Muster.

Gummischürzen

abwaschbar,

Unterlagstoffe

sind in solidesten Qualitäten zu haben bei

Arnold & Troitzsch

Gr. Steinstr. 9,

größten u. ältesten Wachstuch- u. Linoleum-Lager.

Wachstuch-Reste für Tische, Wachstuch-Läufer-Reste,

Linoleum-Reste

für Treppenbelag und Küchen besonders billig.

Zur Damenschneiderei

sämmtliche Artikel zu Engros-Preisen
Berliner Engros-Lager,
Gr. Ulrichstr. 92.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 27. Aufl. erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für 1 Mk. in Briefmarken.
Eduard Bondt, Braunschweig.

Sämmtliche Badeartikel

solwie große Auswahl in Schwämmen und Lofahwaaren empfiehlt
Paul Evers, Inh. Otto Flacke,
Gr. Ulrichstr. (Kaiserhof),
Progenhandlung.

Fleisch-Offerte.

Prima Ochsenfleisch a 1/2 60 A.
Georgstr. 9.

Linoleum-Läufer

von 65 A an p. Mir.
Linoleum-Teppiche von 5 A an p. Stück.
Linoleum zum Auslegen ganzer Zimmer.
Linoleum-Rester sehr billig!

Hugo Nehab,

Spezialgeschäft für Gummiwaaren, Wachstuch und Linoleum.
27 Gr. Ulrichstr. 27.

Gummi-Wasserschläuche

für Garten- u. Hausbesitzer in langjährig vorzügl. bewährten Qualitäten zu Fabrikpreisen.
Fernsprecher 816. **Hempel & Richter,**
Leipzigerstr. 30.

Auction.

Am Montag den 6. Mai, Vormittags 11 Uhr sollen in der Auction des Herrn Dr. Aly auf dem Schloßberge zu Giebichen veränderungslos folgende Gegenstände öffentlich meistbietend verkauft werden:
Ein fast neuer Landauer, ein naturfarbener Selbstfahrer (Phaeton), ein Jagdwagen, ein Rennschlitten, Schlittengelände, verschied. Kutsch- u. Achtergespanne, 2 Leiterwagen, Pflüge, Eggen, Rimmer, Walze, eiserne Nachharke, Jauchensaß u. Jaucherpumpe, Dreschmaschine mit Jubehör, Häckselschneidemaschine für Göpeltreib, Reinigungsmaschine, Rübenmühle, Alckerreiter, Decimalwaage mit Gewichten, Sandsieb, Leitern u. verschied. andere Wirtschafts- u. Hausgeräthe, sowie einige Möbel, 25 Hühner, 1 Hoshund (Ulmer Dogge), 1 Partie Pferde-dünger.

J. A.: Friedr. Göschke.



Kein Mensch muss da Stoff für Anzüge, Paletots und Hosen kaufen, wo man zu theuer und nicht gut bedient wird.

Die Rheinische Tuch-Niederlage in Aachen

geniesst einen Weltruf durch anerkannt gute Stoffe, die sie zu wirklichen Fabrikpreisen an Private verwendet. Anerkennungen aus höchsten Kreisen.
Man verlange freie Zusendung der Muster-Collection.



Garten- u. Balkon-Möbel,

Naturholz-Möbel, Zelte, Zeltbänke, Rollschutzwände, Rasenmähschneidemaschinen empfiehlt billigst

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.



Schul-Spielmittel.

Lawn Tennis als: Schläger, Bälle, Netz etc. Cricket- u. Croquet-Spiele beste engl. Fabrikate, Fuss-, Feld- u. Schiendernbälle eigener Fabrication halbe billigen empfehlen.

H. Krasemann,
19 Schmeerstr. 19.



künstliche Augen

direkt nach der Natur für Patienten anzufertigen.
L. Müller-Uri aus Leipzig.

Schwere und leichte

Arbeitspferde
Halle a. S., Gasthof grüner Hof.
Carl Hoyer senior.

Meine chemische Patent-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt, alttägige hier am Platze, befindet sich nur
Große Märkerstraße 17.
B. Benkwitz.

Gnädige Anfert., beste Qual., neue staubfreie Bettfedern zu billigen Preisen.

Abbruch!

Gr. Steinstraße 72 sind wegen Räumung des Platzes 2 Stück gute Bretter, eine Partie Dachschalung, Stäbelschüren, 30 m Sandblechplatten, ein Fohlen Brennholz spottbillig zu verkaufen.

Einrichtungen, Formen und Geräte für Conditorien, Bäckereien und kleine Küche liefert
W. E. H. Sommer, Auguststraße 7.

Allgemeine Orts-Krankenkasse für Halle a. S.
Die Kassen- und Melde-Stelle befindet sich von Mittwoch den 1. Mai ds. J. ab
Martinstraße 7, L. Et.
Der Vorstand.

Weinlokal „Reichshof“
 Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg
 Inh.: Ph. Höblich.
 Eigener Weinbau und Keller von Rheina- und Moselweinen.
 Nur gute, reine Weine bei billigster Berechnung, desgl. Versand aus dem Hause.
 Täglich frische Malzkorn- u. Inhaber empfiehlt sich geehrten Publikum und bittet um gütigen Zuspruch.

Bad Wittekind.
 Sonntag den 28. April
Zwei Extra-Concerte,
 ausgeführt vom Stadt- u. Theaters-Orchester
 Anfang der Concerte: Früh 6 1/2 Uhr, Entrée: 20 Pfg.,
 Nachmittag 3 1/2 Uhr, Entrée: 30 Pfg.
 Carl Rohde. Max Friedemann.
 Familien-Gäste zu sämtlichen Aus-Concerten im Bad Wittekind, mit Ausnahme der Pfingstfesttage und des Brunnensfestes, sind zu haben bei Herrn Carl Rohde, sowie in den Sigarenhandlungen der Herren Steinhilber & Jaspier, Fr. Beck, Köhler & Pötsch.
 Bonitäts sind in den oben angeführten Verkaufsstellen Abonnements-Plakate-Bücher à 3 M., gültig für 15 wöchentliche Concerte, zu haben.

Saalschlossbrauerei
 (Giebichenstein).
 Sonntag den 28. April cr.
Gr. Extra-Militär-Concert
 der gesammten Kapelle des 36. Inf.-Regiments.
 Anfang 9 1/2 Uhr. Beginn. Entrée 30 Pfg.
 Menu à Couvert Mk. 1,75 oder Mk. 1,25.
 Julien-Suppe.
 Fr. Rheinlachs m. Butter.
 Frischer Stangenspargel m. Cotoletta.
 Kalbsbraten m. Champignon.
 Compot. Salats. Spinats.
Zur ged. Beachtung! Dem nicht concert-befähigten Publikum stehen während der Concerte die Säle und Galerien ohne Entrée zur Verfügung.
 Hochachtungsvoll **Fritz Rahne.**

Altenburger Hof,
 Alter Markt 3.
 Beliebtes Restaurant und Gartenlokal, Mitte der Stadt, wunderbar schön gelegen, verleiht sich nicht ein verächtliches Publikum hierauf aufmerksam zu machen.
Richard Schulze.

Voranzeige!
 Am 8. Mai cr. wird in dem vollständig renovierten
National-Theater
 die Sommer-Saison eröffnet. Der Spielplan wird hauptsächlich Operette, Vaudeville, Posse, Volksstück, Schwank umfassen.
 In Novitäten sind bisher u. a. zur Aufführung in Aussicht genommen:
 Der kleine Mann. — Fernando Ehekontrakt. — Cata-Cata. — Madame Missette. — Die Hebräerjungen von R. Nordmann (Verfasser von „Gefallen Engel“). — Die Hochzeit der Reservisten. — Bruder Martin.
 Das Theater-Restaurant übernimmt Herr Chr. Altag.
Die Direction.

Gasthaus Schönleben,
 Wagerburgerstraße 51.
 Jeden Sonntag Familien-Abend,
 wozu freundlichst einladet **D. C.**

Stephan's Restaurant,
 Anhalterstraße 11.
 Sonntag Familien-Abend.

I. Athleten-Club Halle a. S.
 Sonntag den 28. d. Mts.,
 von Nachm. 4 Uhr an
Kränzchen
 im „Weisabier-Salon“.
 Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**

Paula Westphal's Restaurant und Café,
 Forsterstraße 18.
 Ganz neue ausländische solide Einrichtung.

Stenographie.
 Neue Unterrichtskurse beginnen der
 Stolze'sche Stenographen-Verein am Freitag den 3. Mai, Abends 8 1/2 Uhr im Freybergbau, Kl. Märkerstraße;
 Kaufmännische Stenographen-Verein „Stolzeana“ am Mittwoch den 1. Mai, Abends 8 1/2 Uhr im Englischen Hof, Gr. Berlin;
 stolze'sche Stenographen-Verein zu Giebichenstein am Donnerstag den 2. Mai, Abends 8 1/2 Uhr im Feisenkeller, Burgstraße.
 Die Stolze'sche Stenographie besitzt in Preussen und der Provinz Sachsen unbestritten die grösste Verbreitung. Leichte Erlernbarkeit verbunden mit höchster praktischer Leistungsfähigkeit sind Vorzüge der Stolze'schen Kurzschrift, die kein anderes System in dem Masse aufzuweisen hat.
 Anmeldungen bei Beginn des Unterrichts.
Die Vereinigung Stolze'scher Stenographen-Vereine
 Halle - Giebichenstein.
 Paß, Lehrer.

Walhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
 Hr. Jean de Genau (ohne den Senecio's Lucia und Carmen),
 Fuhrmüller als Schiedsrichter, Familien- und Intimitäten- u. Gesellschafts- u. s. w. mit Hr. Reich, Dravour: Equilibristen auf dem hohen Doppel-Kanuell. — Die drei Geschwister, Die drei Ophelien, am besten im letzten Theater. — Die drei Ophelien, am besten im letzten Theater. — Die drei Ophelien, am besten im letzten Theater.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
 Vormittags von 12 bis 1 1/2 Uhr
Grosser Frühshoppen
 bei
Frei-Concert.

Jeden Sonntag
 Nachmittags 4 - 6 Uhr:
Admittags-Vorstellung.
 Eltern, Vormünder, Erzieher u. s. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.
„Reichshallen“,
 Gr. Ulrichstrasse 57, I.
 Special-Ausschank
 der C. Bauer'schen Brauerei.
 G. Dollnitzer Gose.
 G. Mittagstisch, Suppe u. 3 Gänge im Abonnement Mk. 0,75.

Empfehle den Herren Studierenden mein Restaurant zur Abhaltung von **Frühshoppen.** Aussicht auf die Grosse Ulrichstrasse brillant, 5 grosse Fenster zur Verfügung.
 Grosse Auswahl von kalten und warmen Speisen à la carte. Grosse und kleine Verzehrstimmer mit Instrumenten frei.
 Leuch's Weidendresch liegt aus. — **Telephon-Anschluss.**
 Hochachtungsvoll **Fritz Obst.**

Restaurant „Forelle“.
 Heute Sonnabend
Pökelknochen (Bisheim)
 mit Meerrettig u. Kloss
 oder
 Sauerkohl u. Erbspurée.
 Täglich
 frischen Spargel.
 Louis Winkler.

Restaurant „Bürgerhaus“,
 Forster- u. Reutenbergr. Gde.
 Inh. Alex. Töpfer.
 Ausschank d. Aktienbrauerei Bitterfeld.
 Morgen Sonntag
Großer Familien-Abend,
 wozu ergebenst einladet **Alex. Töpfer.**
 Für Theater-Plattenten u. Einzel-fahrer im Stadtpark beides Amusement.
D. C.

Für Kegelschläger!
 Mein gut abgestimmtes, mit freundlichstem Kegelschläger, versehenes
„Kegelbahn“,
 welche inmitten eines schönen, baumreichen Gartens liegt, für
 Sonnabend Abend noch zu besetzen.
Hôtel Kaiserhof,
 Reilstrasse 132.

Hôtel Merkur,
 Gde. Veraburger, Fährstraße 1.
 Empfehlung fröhlichen Mittagstischs von 12 bis 3 Uhr im Abonnement:
 Suppe und 3 Gänge 75 Pfg.
 Jeden Abend große **Stamm-Essen.**
 Außer dem Danks wird vorzügliches **Wäldener Sängerverein** und **beses Daner'sches in Jähren und Blättern** geliefert.
 Hochachtungsvoll
Paul Walter.

Schützenhaus, Merseburger,
 Sonntag den 28. u. Montag den 29. April
Preis-Kegeln.
 à 2 Rte 1 Wt.
Restaurant z. Kaiserkrone,
 Gordenbergstraße 1.
 Sonntag Familien-Abend,
 wozu ergebenst einladet **M. Walter.**

Freyberg's Garten.
 Sonntag den 28. d. Mts. von 3 1/2 Uhr ab
I. grosses Familienconcert
 bei freiem Eintritt.
 Diese Concerte finden nun wieder bei guter Witterung regelmässig statt und ladet sich höflich zu recht heiligem Besuch.
 Hochachtungsvoll **Otto Gümsch.**

Pressler's Berg.
 Empfehle meine Lokalitäten, Saal, Garten, Restaurant und Vereinszimmer dem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
 Bürgerlicher Mittagstisch Mk. 0,75, im Abonnement Mk. 0,60.
 Jeden Sonntagabend von 7 Uhr an **Polka-Musik mit Sauerkraut.**
 Hochachtungsvoll **Emil Sammler.**

Ammendorf „Gasthof zum Adler“.
 Sonntag den 28. April
Humoristisches Concert der Leipziger Complettfänger.
 Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Feldmann.

Restaurant Künstlerheim,
 Kapellenstraße 9 — Gde. Friedrichstraße.
 Gemüthlicher Aufenthalt.
Verein Chruska.

Unser Kränzchen findet Sonntag den 28. d. Mts. im „Hofenthal“ statt.
 Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**
Krankenkasse der Schuhmacher-Zunft.
 Zu der am Montag den 29. d. Mts., Abends 8 Uhr im Vereins-locale stattfindenden
General-Versammlung
 laden wir die Mitglieder hierdurch ein.
 Tages-Ordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Vorstandswahl.
Der Vorstand.

Gefängnis-Verein für die Stadt Halle u. Giebichenstein.
 Donnerstag den 2. Mai, Abends 8 Uhr im grossen Saal des Hotels „Stadt Hamburg“.
General-Versammlung.
 Tages-Ordnung:

1. Mitteilung des Vorstehers über das Aussehen einiger Vorstandsmitglieder und über die Aenderung der Statuten in dem Gefängnis.
 2. Bericht über die Tätigkeit des Vereins in dem Vereinsjahre 1894/95, erstattet vom Herrn Stadtdirector Kupplitz.
 3. Aufnahme neuer Mitglieder.
 4. Rechnungslegung durch den Kassier, Herrn Stadtberechtigten Kaufmann Hermann.
 5. Bericht der Rechnungsrevisoren Herren Buchhändlermeister Grunewald und Kaufmännischer Meibius.
 6. Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des Herrn Pastor Winkelmann.
 7. Wahl des Stellvertreters des Vorstehers.
 8. Wahl des Schriftführers des Vorstehers.
 9. Benützung von Beiträgen an beworbene Bestrebungen.
 10. Berichterstattung durch den Schriftführer Herrn Domprebiger Beetz über die von dem Vorstände beantragten Aenderungen der Statuten.
 11. Entgegennahme und Beratung anderweitiger Anträge.
 12. Vortrag des Herrn Domprebiger Lie. König: „Einige Mitteilungen über die Gesundheitsverhältnisse im Reformationskeller“.
- Außer den Mitgliedern werden alle Biergenossen, Damen und Herren, welche unseren Bestrebungen Theilnahme spenden, zu der Versammlung eingeladen.
Der Vorsteher.
 Gde. Erster Staatsanwalt.

Dampfertinie Halle - Rabeninsel.
 Sonntag von früh 9 Uhr an, sowie täglich von Nachm. 2 1/2 Uhr an 1/2 Std. Abfahrten.
 C. Schraper, Unterpfan.
 NB. Salkfontänen à Person 8 M., für 2 und mehrere Personen einer Familie Preisermäßigung.
D. C.

**Eisschränke, Fliegenschränke,
 Petroleumkocher, Spirituskocher**
 in nur folgender Qualität empfiehlt
Moritz König Nachflg., G. Schubert,
 Hallesche Strasse 8 D. Fernsprecher 492.

Otto Kresse, praktischer Naturheilkunde,
 Wohnung: Leipzigerstr. 15, Eingang Gr. Sandberg.
 behandelt mit jeder Art. Billige Wohnungen für besten Heilerfolge **Krankheiten** Ausländische werden nachgesehen.

Goldene Egge.
 Heute Sonntag von 3 1/2 Uhr an
I. grosses Frei-Concert,
 wozu ergebenst einladet **Fritz Brodte.**

Rauchclub „Erholung“.
 Unter Kränzchen findet Sonntag den 28. April von 4 Uhr im **Concerthaus** statt. Freunde sind willkommen.
Der Vorstand.
 Wärmelizerstr. 16.

Restaur. Marktschlösschen,
 Markt 13.
 empfiehlt fr. **Reichshof's Bittener** frische **Quitten, warme Würstchen.**
 Jeden **Mittag Pökelknochen.**
Sängerbund an der Saale.
 Wohnung den 29. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr im **„Bühner Sängerverein“** Probe zum Veraburger Sängerverein.
 Um allseitiges Ergehen der Sänger ersucht dringend **Der Vorstand.**

Schweizerhaus, Wärmelizerstr. 16.
 Empfehle mein schön gezeigtes **Gartenlokal mit Glaspavillon,** sehr herrlichen **Obstzimmern** und **Dauerstunde,** einzig am **Platz.**
G. Ruhe.

Gasthof zum Pelikan.
 Heute Sonntag
Großer Familien-Abend.
A. Zabel.

Veith's Restaurant,
 Frielestraße 14.
 Sonntag früh **Spekulations,** Abends **Gemüthl. Familien-Abend,** wozu freundlichst einladet **Veith.**
Freiverband Giebichenstein.
 Unter **Tanz-Kränzchen** findet Sonntag den 28. April von 3 1/2 Uhr Nachmittags bei **H. Brümme** in **Krobia** statt. Hierzu ladet Freunde und **Wänner** unserer guten Sache ergebenst ein **Der Vorstand**

